

Aktuelle Situation

Anfang des Monats gab es einen Kälteeinbruch, der viele Völker in mittleren und höheren Lagen veranlasste die Brutstätigkeit ausklingen zu lassen. Viele Imker stellen daher fest, dass der größere Teil ihrer Völker brutfrei sind. Allerdings wird aus der Rheinebene berichtet, dass viele Völker weiterhin brüten.

Die momentan milde Witterung ist für die Oxalsäure-Träufelbehandlung nicht geeignet; die Bienen sitzen nicht kompakt genug.

Was ist zu tun

Die Restentmilbung sollte ins Auge gefasst werden. Sofern ihre Völker die Brutstätigkeit Anfang des Monats eingestellt haben, sollte demnächst auch alle verdeckelte Brut geschlüpft sein. Sobald kühlere Temperaturen eintreten (um die 5 °C) und damit die Völker eng und kompakt sitzen, sollte die Restentmilbung mit Oxalsäure ad.us.vet. geträufelt, erfolgen. In allen Fällen in denen die Brutfreiheit nicht sicher feststeht, empfehle ich dies zu überprüfen und die Behandlung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Herbst-Verluste (Umfrageergebnisse Infobrief der Bieneninstitute)

Bei der alljährlichen Abfrage zu Völkerverlusten u.a. haben sich erfreulicherweise auch viele Imker aus Baden-Württemberg beteiligt. Insgesamt haben etwas mehr als 9000 Imker und damit etwa 10% der Imker Angaben gemacht. So wie es sich darstellt (siehe Tabelle) sind die Verluste in Baden-Württemberg etwas niedriger als der Bundesdurchschnitt (5,2%). Es kann damit aus Erfahrungen in der Vergangenheit mit einer durchschnittlichen Gesamt-Verlustrate von ca. 15 – 20% bis zum Frühjahr angenommen werden.

Zeilenbeschriftungen	Meldungen	Verluste Herbst [%]
Baden-Württemberg	1.237	4,6
Freiburg	337	4,8
Karlsruhe	228	5,2
Stuttgart	386	4,7
Tübingen	267	3,9
ohne Angabe	19	2,5

Der **nächste Infobrief** wird voraussichtlich **Mitte Dezember** erscheinen.

→ Einen in der Saison wöchentlichen Imker-Infobrief kann jede*r Imker*in kostenlos hier bestellen: <http://www.bienenkunde.rlp.de/Infobrief/Anmeldung>

An diesem Infobrief der Bieneninstitute, beteilige ich mich mit Beiträgen und redaktionell.

Ich wünsche Ihnen starke Völker bei der Restentmilbung und freue mich über Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen
Bruno Binder-Köllhofer

Telefonische Erreichbarkeit: Am sichersten am Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr, gerne auch an anderen Tagen.

Bruno Binder-Köllhofer
 Regierungspräsidium Freiburg
Fachberater Imkerei
 Abt. 3, Ref. 33, Zi 513, 5.OG

bruno.binder-koellhofer@rpf.bwl.de
0761 / 208 - 12 85 Geschäftlich
 0175 / 72 48 200 Mobiltelefon
 Bertoldstr. 43
 79083 Freiburg i. Brsg.